Stiftung Vereinigte Naumburger Waisenversorgungsanstalt

VEREINIGTE NAUMBURGER WAISENVERSORGUNGSANSTALT - MARKT 1, 06618 NAUMBURG

ZUSAMMENSCHLUSS DER NAUMBURGER ALTSTIFTUNGEN
- Waisenversorgungsanstalt
- St. Jakobs- und Heiligen-Geist-Hospital
- Overwegsches Brüderstift
- Milde Stiftungskasse

TELEFON 03445-273 119 FAX 03445-273 149
E-MAIL stiftungvnw@naumburg-stadt.de
INTERNET www.naumburg.de/rathaus -Stiftungen

JAHRESABSCHLUSS 2020

der Stiftung "VNW"

06618 Naumburg
Markt 1

VORSTAND
Bernward Küper, Direktor
Jörg Schütze, Mitdirektor
STIFTUNGSBEIRAT
Gemeinderat der Stadt Naumburg

GESCHÄFTSFÜHRUNG
Barbara Herrmann
Markt 1
06618 Naumburg

BANKVERBINDUNG
Sparkasse Burgenlandkreis
BLZ 80053000 KONTO 3320029630
BIC NOLADE21BLK
IBAN DE58 8005 3000 3320 0296 30

STIFTUNGSVERZEICHNIS DES LANDESVERWALTUNGSAMTES
HAL 11741 - 24/97

Inhaltsverzeichnis

		Seite
1.	Bericht des Stiftungsvorstandes	
1.1	STIFTUNG *„Vereinigte Naumburger Waisenversorgungsanstalt“*	2
1.2	Stiftungszweck Fördervorhaben 2020	3
2.	Kontenklasse 0 - Bestandskonten „Aktiva“	
2.1	Anlagevermögen	9
2.2	Umlaufvermögen	10
3.	Kontenklasse 1 - Bestandskonten „Passiva“	
A	Eigenkapital	11
B	Rückstellungen	12
C	Verbindlichkeiten	12
4.	Kontenklassen 2,3 und 4	
4.1	Kontenklassen 2 – Ideeller Bereich, Stiftungszweck	14
4.2	Kontenklassen 3 – Ideeller Bereich, Ertragssteuerneutrale Posten	15
4.3	Kontenklassen 4 – Vermögensverwaltung	
4.3.1	Vermögensverwaltung – Einnahmen	15
4.3.2	Vermögensverwaltung – Ausgaben	18
4.3.3	Vermögensverwaltung – Gewinn- und Verlustrechnung	19
5.	Stiftungsergebnis	20

Anlagen

1	Ausgaben nach dem Stiftungszweck – Gesamtübersicht
2	Bilanz der Stiftung „VNW“2020

Jahresabschluss der „Gonze & Schüttler AG“
Wirtschafts- und Steuerberatungsgesellschaft

1. Bericht des Stiftungsvorstandes

1.1 STIFTUNG *„Vereinigte Naumburger Waisenversorgungsanstalt“*

Die kommunale Naumburger Sammelstiftung des bürgerlichen Rechts

„Vereinigte Naumburger Waisenversorgungsanstalt“ - (**„VNW“**)

vereint die Altstiftungen
- „Vereinigtes St. Jakobs- und Heiligen-Geist-Hospital“ Stiftungsurkunde vom 9. Juni 1336
- „Overwegsches Brüderstift“ (Stiftsgebäude errichtet 1848)
- „Naumburger Waisenhaus“ (gegründet 1740)
- „Milde Stiftungskasse“ Verwaltung verschiedener Stiftungsfonds, errichtet 1818

Gut betuchte Bürger der Stadt Naumburg legten mit ihren Schenkungen den Grundstein für die Stiftungen ihrer Stadt. Es war üblich, testamentarisch die Stiftungen zu bedenken bzw. sie durch überaus großzügige Geldspenden überhaupt erst ins Leben zu rufen. So entstanden verschiedene Stiftungen in der Stadt Naumburg.

Nach dem Zweiten Weltkrieg ruhten die Stiftungen. Zu DDR-Zeiten galten Stiftungen als Relikte einer überlebten Gesellschaftsform und passten nicht mehr in die politische Landschaft. Es wurden nach 1952 erhebliche Anstrengungen unternommen, bestehende Stiftungen aufzulösen, jedoch ohne Rechtmäßigkeit und Rechtsgültigkeit. Weder die Stiftungsbehörden stimmten offiziell und nachweisbar zu, noch kam eine Grundbuchberichtigung zustande. Die Stiftungen bestanden in einem ruhenden Verhältnis fort.

1992 begann man von Seiten der Stadt Naumburg mit der Sicherung der vermögensrechtlichen Ansprüche der Altstiftungen. 1993 wurde die Aufhebung vorgenannter nicht rechtmäßig getroffener Beschlüsse und Einleitung von Maßnahmen zur Revitalisierung der Altstiftungen angeordnet.
Mit einer Verfügung des Regierungspräsidiums in Magdeburg vom 11.08.1997 wurde die Zusammenlegung von vier Naumburger Altstiftungen mit der gemeinsamen Stiftungssatzung unter der Bezeichnung *„Vereinigte Naumburger Waisenversorgungsanstalt“* (namentlich der bedeutendsten Altstiftung, der „Waisenversorgungsanstalt", angelehnt) genehmigt.

Gemäß der ***Satzung*** verfolgt die kommunale Stiftung „VNW“

> *ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke zur Unterstützung von Waisen, Kindern und Jugendlichen, Senioren und hilfsbedürftigen Familien, vornehmlich aus Naumburg.*

Gemäß der Stiftungssatzung der Stiftung „VNW" wird die Kinder- und Jugendarbeit in und für die Vereine und Jugendeinrichtungen der Stadt gefördert. Bildungsangebote für Kinder, Jugendliche und Familien werden projektbezogen unterstützt. Förderanträge werden mit Nachweis ihrer Breitenwirkung durch die Stiftung „VNW“ genehmigt.

Mit Hilfe des zurück geführten Eigentums gelingt es von Jahr zu Jahr mehr, den Willen und die sozialen Grundsätze der einstigen Stiftungsgründer wieder zu beleben und umzusetzen.

1.2 Stiftungszweck – Fördervorhaben 2020

Nach der Wiederbelebung der Stiftungslandschaft in Naumburg kann die Naumburger Stiftung *„Vereinigte Naumburger Waisenversorgungsanstalt“* bereits auf beachtliche Erfolge verweisen, obwohl bis 1997 ein Großteil des Stiftungsvermögens – Grund und Boden, Gebäude und sonstige Vermögenswerte – sich auf dem Weg der Rückübertragung befand und noch nicht im Sinne der Stiftung wirken konnte.

Gemäß der Satzung stand in den Jahren der Reaktivierung der Altstiftungen in der Stiftungsarbeit besonders die Förderung der Kinder- und Jugendarbeit in Naumburg im Vordergrund.
Auf eine Fülle von verschiedenen Projekten kann zurückgeblickt werden.

Eine Zusammenstellung der bisher geförderten Projekte enthält die ***Anlage 1.***

Für den Stiftungszweck wurden im Jahr 2020 Mittel in Höhe von 24.425 € im Haushaltsjahr eingeplant.

Der Jahresplanung 2020 stimmte der Vorstand der Stiftung „VNW“ mit dem Beschluss „VNW 12/2020 vom 13.05.2020 zu.
Die Information des Gemeinderates in seiner Funktion als Stiftungsbeirat erfolgte in der Gemeinderatssitzung am 18.11.2020.

Die öffentliche Bekanntmachung des Haushaltsplanes erfolgte im .„Naumburger Amtsblatt“ mit dem Hinweis zur öffentlichen Auslage im Rathaus der Stadt Naumburg, Bürgerbüro.

Dem Landesverwaltungsamt Halle, Referat „Stiftungen“ wurden am 19.11.2020 der Jahresplan 2020 der Stiftung „VNW“ und die Unterrichtung des Gemeinderats der Stadt Naumburg zugesandt.

Für das Jahr 2020 wurden viele verschiedenartige Förderanträge gestellt, die alle in die Haushaltsplanung aufgenommen werden konnten.

Im zurückliegenden Haushaltsjahr wurden gefördert:

Förderantrag des Familienbildungszentrums zu ausgewählten Projekten im Eltern - Kind – Bereich

Wie bereits in den Vorjahren führte die Familienbildungsstätte des BLK in Naumburg wieder verschiedene bewährte und nachgefragte Lehrgangsprojekte im Bereich der Eltern – Kind – Beziehung durch, die in der überwiegenden Anzahl Naumburger Eltern und ihren Kindern zu Gute kommen.
Bei den zur Förderung ausgewählten Projekten handelt es sich um die Förderung der musischen Erziehung und Bildung von Kindern im Alter zwischen 1,5 bis 3 Jahren; zur Erziehungsförderung von Kindern zwischen 1 bis 4 Jahren; und zur Vermeidung von Bewegungsarmut durch Kinderturnen mit Kindern gleichen Alterskreises.

Coronabedingt konnten im Jahr 2020 nur zwei Drittel der geplanten Kurse gehalten werden.
Die Zwangspause wurde genutzt um Renovierungsarbeiten in den Gruppenräumen durchzuführen. Sportgeräte und verschiedene Materialien für die Kinderbeschäftigung wurden angeschafft.
Verstärkt wurden ab Herbst 2020 Schulungen über das Internet angeboten.

Die Stiftung „VNW“ hat wie bereits in den Vorjahren diese ausgewählten Projekte i. H. von 3.000.- € gefördert. (Beschluss VNW 02/2020).
Die Fördermittelverwendung wurde ordnungsgemäß nachgewiesen

Förderzusage für das Jugendhaus Fischgasse für das Projekt „Sozialpädagogische Lernförderung“

Das Jugendhaus „Fischgasse“ führt seit dem Jahr 2014 das Projekt „Sozialpädagogische Lernförderung“ durch.
Kinder aus sozial schwachen Familien werden gezielt an kulturelle Einrichtungen herangeführt. Das Interesse an Theater Musik, Kunst und Kultur sollen geweckt werden und ein Verständnis für ein kulturelles Umfeld entstehen.
Die Kreativität der Kinder soll durch verschiedene Angebote gefördert werden.
Aufgrund der Wochen dauernden, pandemiebedingten Schließung von Jugendfreizeiteinrichtungen sah sich auch die Kinder- und Jugendeinrichtung „Fischgasse“ vor völlig neuen Herausforderungen.
Geplante Aktivitäten mussten abgesagt bzw. verschoben werden. Das Ferienangebot konnte aber wie geplant, nur mit geringerer Teilnehmerzahl durchgeführt werden.
In den Sommerferien gab es erstmalig ein „Freiwilliges Lernangebot“, dass rege genutzt wurde, um Lerndefizite aufgrund der Schulschließungen auszugleichen.
Ferien- und Freizeitaktivitäten wurden mit geringer finanzieller Selbstbeteiligung durchgeführt.
Im Juli führte ein Tagesausflug in das Panometer nach Leipzig. Während der kindgerechten Führung konnten die Kinder in „Carolas Garten“ wissenswertes über Flora und Fauna erfahren.
Ein weiterer Tagesausflug wurde ins Bienenmuseum nach Weimar unternommen.
Faszinierende Erkenntnisse über die Welt der Honigbiene erhielten die Kinder.
Mal- und Bastelnachmittage bereicherten das Ferienangebot, dass rege in Anspruch genommen wurde.

Kinobesuche und Theaterbesuche mussten coronabedingt leider komplett ausfallen.

Die Fördermittel wurden zielgerichtet und effizient im Interesse der Kinder eingesetzt.
Verstärkt wurden Mittel für die Anschaffung pädagogischer Materialien verwendet, die ihren Einsatz vorwiegend in der Lerntherapie, Motopädie und dem Marburger Konzentrationstraining finden.

Die Zuschüsse für die ausgewählten Themen und Projekte sowie der Zuschuss für die Bereitstellung von Bastelmaterialien wurden in Höhe von 1.500,00 € ausgereicht.
Der Verwendungsnachweis wurde umfänglich erbracht.
(Beschluss VNW 03/2020)

Förderzusage für das Projekt „Schultheatertage 2020“ der Theaterpädagogik Naumburg

2012 wurden durch Unterstützung der theaterpädagogischen Arbeit des Naumburger Theaters erstmalig Schultheatertage am Theater durchgeführt.
Die Spielfreude der Schüler und ihr Engagement begeisterten Zuschauer und Akteure, so dass auch für die darauf folgenden Jahre Schultheatertage auf dem Programm standen.
Das Interesse an den Schultheatertagen ist stetig gewachsen. Auch für 2020 waren Schultheatertage geplant. Leider mussten sie für das Jahre 2020 pandemiebedingt abgesagt werden. (Beschluss VNW 04/2020)

Förderzusage für die Kinderbibliothek Naumburg

Die Kinderbibliothek Naumburg erfreut sich ständig steigender Besucherzahlen. Starke Zuwächse in vielen Bereichen sind zu verzeichnen. Die vielfältigen Angebote der Bibliothek, die von über 700 Kinder und Jugendlichen genutzt werden, stoßen auf reges Interesse.
Neben den regelmäßigen Öffnungszeiten begrüßt die Bibliothek Besucher zu verschiedenen Veranstaltungen.
Kindereinrichtungen werden bei der Durchführung von Projekttagen und anderen Aktivitäten, wie Leseaktionen in der Schule, Lesungen, Vorlesewettbewerben etc. unterstützt.
Auch in Zeiten von Internet und E-Books ändert sich das Lese- verhalten nicht mit einem Schlag. Noch immer bleiben die Nutzer dem gedruckten Buch treu vor allem in der Kinder- und Jugendliteratur.
Für die Leseförderaktion „Lesesommer XXL“ war am Ende der Sommerferien eine Abschlussparty geplant, die alljährlich ein Highlight für die rund 120 teilnehmenden Kinder darstellt, und über das Jahr verteilt sollten verschiedene Veranstaltungen - Lesungen, Autorenbegegnungen - für Kinder und Jugendliche stattfinden.
Für diese Vorhaben wurde um eine Unterstützung in Höhe von 2.000 € gebeten.
Dem Antrag wurde stattgegeben.
Leider konnten die geplanten Projekte nicht in vollem Umfang durchgeführt werden. Veranstaltungen wurden in das Jahr 2021 verschoben, so dass der Verwendungsnachweis erst für das Jahr 2021 erbracht werden kann.
(Beschluss VNW 5/2020)

Förderzusage für den Hort der Naumburger Salztorschule für den Außenbereich

Die Stiftung „VNW“ hat den Hort für die Salztorschule auf den Stiftungsgrundstücken Michaelisstraße 101 bis 103 errichtet. Der Schulstandort ist gemäß der Schulplanung der Stadt Naumburg langfristig fest verankert und die Nutzung der Grundstücke entspricht idealerweise dem Stiftungszweck der Stiftung „VNW“.
Der Außenbereich wurde in den letzten Jahren begrünt. Ein Bereich sollte als Schulgarten gestaltet werden. Für 2019 war das Projekt geplant. Da der Schulgartenunterricht durch das Ausscheiden der langjährigen Schulgartenlehrerin in den Ruhestand neu konzipiert wurde, konnte das Projekt 2019 noch nicht umgesetzt werden. 2020 sollte in Zusammenarbeit mit der Salztorschule ein Schulgartenprojekt umgesetzt werden. Pandemiebedingt war die Planung und Umsetzung nicht möglich. Die zur Verfügung stehenden Fördermittel wurden für die Sanierung des Mehrzweckgebäudes, dass nach der Fertigstellung als multifunktionaler Raum -Tischtennis, Werkarbeiten, etc.- genutzt werden kann, verwendet.
Die Fördermittel wurden 2020 zur Verfügung gestellt. (Beschluss VNW 06/2019)

Förderzusage für den Naumburger Bürgerverein

Der Naumburger Bürgerverein engagiert sich stark in der Kinder- und Jugendarbeit.
Im Sommer hat der Naumburger Bürgerverein e.V. den Bau des Werkstattgebäudes im Hof des Architektur- und Umwelthauses als Experimentierraum, Spielstätte sowie außerschulischer Lernort beendet. Damit steht dem Verein eine Räumlichkeit zur Verfügung, die zu einem „Lernort der Nachhaltigkeit“ entwickelt werden kann.
Themen, wie Klimaschutz, Globalisierung, verantwortungsvoller Konsum, kulturelle Vielfalt und soziale Gerechtigkeit sollen vermittelt werden und gerade junge Menschen zu zukunftsfähigem Denken und Handeln befähigen. Das angewandte Bildungskonzept beinhaltet zunehmend die Nutzung von neuem digitalem Bildungsmaterial.
Um mit dem interaktiven Bildungsmaterial arbeiten zu können, wurden mindestens fünf Tablets benötigt.
Für die Anschaffung der digitalen Ausrüstung wurde um eine finanzielle Unterstützung in Höhe von 1.125,00 € gebeten.
Dem Antrag konnte stattgegeben werden. Die Kosten für die Anschaffung betrugen 1.274,58 €. (Beschluss VNW 06/2020)

Förderzusage für die Kreisverkehrswacht BLK e.V.

Die Kreisverkehrswacht BLK e.V. führt an Naumburger Schulen und Kindertagesstätten Projekttage durch, um den Straßenverkehr sicherer zu machen. Die Kinder und SchülerInnen erhalten eine altersgerechte, theoretische Ausbildung zur Verkehrserziehung, die ergänzt wird durch eine praktische Ausbildung.
Coronabedingt mussten in diesem Jahr viele Termine ausfallen.
KIS-Projekte (Kinder im Vorschulalter)
Beratungsgespäche wurden in Kitas geführt. Die Verkehrssicherheitstage mussten leider abgesagt werden.
JVS – Projekttage (das rollende Klassenzimmer)
Beratungsgespäche wurden in Grundschulen durchgeführt. Die für März und April geplanten Projekttage konnten aber auf den September und Oktober verschoben werden.
Praktische Übungen im aufgebauten Verkehrsgarten vermittelten umfangreiche Kenntnisse zu Verkehrsregeln und kompetentes Verhalten auf den Straßen
Bus - Schule
In Zusammenarbeit mit der PVG Burgenlandkreis mbH wurden die Fahrschüler für das Busfahren fit gemacht.
Jung+Sicher+Startklar (JUS)
Schülern der 9. und 10. Klassen wurde ein Projekttag zur Verkehrssicherheit angeboten

Die Kreisverkehrswacht BLK e.V engagiert sich ehrenamtlich, für die Durchführung der Projekttage werden Aufwandsentschädigungen gezahlt.
Für die Durchführung der Projekttage in Naumburg wurde um eine finanzielle Unterstützung in Höhe von 3.400,00 € gebeten.
Dem Antrag wurde stattgegeben. Die Förderung wurde zum Nachweis ausgereicht. Der Verwendungsnachweis wurde ordnungsgemäß erstellt.
(Beschluss VNW 07/2020)

Förderzusage für den Spielplatz im Naumburger OT Boblas

Im Naumburger OT Boblas befindet sich seit vielen Jahren ein Spielplatz, der sehr intensiv von Kindern der Gemeinde genutzt wird.
Seit Jahren wurde eine Komplettierung des Spielplatzes mit einer Doppelschaukel geplant, aus Kostengründen jedoch immer wieder verschoben.
Für den Kauf und die Lieferung einer Doppelschaukel wurden ca. 1.900 € veranschlagt.
Dem Antrag wurde stattgegeben.
Die Kosten beliefen sich auf 1.610,78 €.
Der Einbau der Schaukel wurde vom Bauhof der Stadt Naumburg übernommen.
(Beschluss VNW 08/2020)

Förderzusage für das Stadtmuseum Naumburg für ein museumspädagogisches Projekt

Das Stadtmuseum Naumburg bereichert das kulturelle Leben in der Stadt Naumburg mit überaus interessanten, vielfältigen und abwechslungsreichen Angeboten.
Der Museumsverein des Stadtmuseums Naumburg plante die Konzeption eines GPS-basierten Vermittlungsangebotes im Stadtraum Naumburg für Kinder und Jugendliche im Alter von 8 bis 16 Jahren.
Ziel des Programmes ist die spielerische Vermittlung historischer Zusammenhänge der Naumburger Stadtgeschichte.
Um diese GPS-Tour anbieten zu können, war die Anschaffung mehrerer GPS-Geräte notwendig
Der Museumsverein Naumburg beantragte einen Zuschuss in Höhe von 1.500 €.
Die Förderung in Höhe von 1.500 € wurde zum Nachweis ausgereicht.
Der Verwendungsnachweis wurde ordnungsgemäß erstellt.
(Beschluss VNW 9/2020)

Förderzusage für den Förderverein der Salztorschule

Der Förderverein Salztorschule e.V. besteht seit 2007 und ist als gemeinnützig anerkannt. Ziel ist die Förderung der Erziehung der Kinder und somit auch satzungskonform mir den Zielen der „VNW“.
Seit über 10 Jahren beteiligt sich die Salztorschule am Schulprojekt der AOK „Gesund macht Schule“ und am Projekt „Apfellatein“.
Wöchentlich werden Projekte im Bereich der Gesundheitserziehung angeboten.
2020 wurde der Speiseraum der Salztorschule umfassend saniert und neu gestaltet.
In diesem Zuge plante der Förderverein der Salztorschule die Einrichtung einer Schülerküche.
In der Schülerküche sollte im Rahmen des Sachunterrichts und bei Projekten gesundes Essen kreiert und verkostet werden.
Für die Einrichtung der Schülerküche wurde um Förderung gebeten. Insgesamt wurden Fördermittel in Höhe von 1.800 € für das Projekt zum Nachweis ausgereicht.
(Beschluss VNW 10/2020)

Förderzusage für den Alternativen Rollsportverein Naumburg

Der Alternative Rollsportverein Naumburg e.V. wurde 2011 gegründet und als gemeinnützig anerkannt. Zweck des Vereins ist die Förderung des Sports im Kinder -und Jugendbereich, wie Rollsportarten, Skateboarding, BMX-Fahren und ähnliche Sportarten.
Dies wird durch Workshops, die Teilnahme und das Ausrichten von Wettbewerben und anderen sportspezifischen Veranstaltungen sowie die Instandhaltung des Naumburger Skateparks verwirklicht.
Der Alternative Rollsportverein Naumburg e.V. engagiert sich seit mehreren Jahren für die Naumburger Skateranlage. Im Jahr 2020 wollte der Verein mehrere Rampen im Skatepark reparieren bzw. ersetzen.
Die Maßnahmen konnten im Jahr 2020 nicht realisiert werden und werden ins Jahr 2021 verschoben.(Beschluss VNW 11/2020)

Stiftungsjahr 2020

			Plan 2020	Jahresabschluss 31.12.2020
2804	**Aufwendungen Stiftungszweck**			
1	FBS	VNW 2/2020	**3.000**	**3.000,00**
2	Jugendhaus Fischgasse	VNW 3/2020	**1.500**	**1.500,00**
3	Theater Naumburg, Schultheatertage	VNW 4/2020	**1.500**	**0,00**
4	Kinderbibliothek Naumburg	VNW 5/2020	**2.500**	**2.500,00**
5	Salztorhort, Außenbereich	VNW 6/2019	**6.000**	**6.000,00**
6	Naumburger Bürgerverein	VNW 6/2020	**1.125**	**1.274,58**
7	Verkehrswacht	VNW 7/2020	**3.400**	**3.400,00**
8	Spielplatz Boblas	VNW 8/2020	**1.900**	**1.610,78**
9	Museumsverein Naumburg	VNW 9/2020	**1.500**	**1.500,00**
10	Förderverein Salztorschule	VNW 10/2020	**1.000**	**1.800,00**
11	Skaterverein	VNW 11/2020	**500**	**0,00**
12	Bolzplatz Punschrau	VNW 11/2019	**500**	**0,00**
			24.425	**22.585,36**

Die Summe der bisher bereitgestellten Mittel für den Stiftungszweck beträgt damit inzwischen **452.467,98 €** (Anlage 1).

2. Kontenklasse 0 - Bestandskonten „Aktiva“

2.1 Anlagevermögen

Derzeit verfügt die Stiftung über ca. **161,7 ha Grundbesitz** in und um Naumburg, der sich aus unbebauten und bebauten Grundstücken, aus Grundstücksgleichen Rechten und aus Gebäuden zusammensetzt.

Bestandskonten Aktiva, Klasse 0, Anlagevermögen

Per 1.01.2011 wurde eine Eröffnungsbilanz des Anlagevermögens erstellt, die erstmalig den Grundbesitz der Stiftung, aufgeteilt in unbebaute und bebaute Grundstücke, in Grundstücksgleiche Rechte und in Gebäude, nach den Richtlinien der Wertermittlung nach WertV und WertR erfasst. Zugrunde lagen der Grundstücksmarktbericht Sachsen-Anhalt 2010 und die für die Stadt Naumburg ermittelten Bodenrichtwerte.

Zum Jahresabschluss per 31.12.2020 ergaben sich keine Änderungen zu den Bewertungen der Grundstücke und Grundstücksgleichen Rechte.

Bei den Gebäuden erfolgte eine lineare Abschreibung von 2%.

Bauleistungen erfolgten am Mehrzweckgebäude des „Salztorhortes“, Michaelisstraße 101-103. Bei der Immobilie Moritzplatz 8 erfolgten bauvorbereitende Maßnahmen.
Die Baumaßnahmen wurden durch Entnahmen aus den gebundenen Rücklagen und aus Fördermitteln finanziert.

Aufgrund des notwendigen Umzuges der Stiftung in ein stiftungseigenes Gebäude waren Ausgaben für eine Büroausstattung notwendig. Die Ausgaben werden in der Inventarliste ausgewiesen. Die Abschreibungen dazu erfolgen gemäß den gesetzlichen Vorgaben.

AKTIVA		**Stiftungsjahr 2020**	**Stiftungsjahr 2019**
		31.12.2020	31.12.2019
	Anlagevermögen		
	I. Sachanlagen		
0050	Grundstücke unbebaut,	2.878.784,92 €	2.878.784,92 €
0055	Grundstücke m.Gebäuden bebaut	454.470,50 €	454.470,50 €
0070	Grundstücksgleiche Rechte	486.980,99 €	486.980,99 €
		3.820.236,41 €	**3.820.236,41 €**
0100-0109	Gebäude	**1.925.514,75 €**	**1.969.405,75 €**
0320	Inventar	**2.994,00 €**	
Summe		**5.748.745,16 €**	**5.789.642,16 €**

Im Stiftungsjahr 2020 wurden Abschreibungen an den vorhandenen Gebäuden und dxem Inventar in Höhe von **43.971,20 €** vorgenommen

2.2 Umlaufvermögen

Das Umlaufvermögen der Stiftung beinhaltet die Kassenbestände der geführten Girokonten bei der Sparkasse Burgenlandkreis und der Deutschen Bank Naumburg.

Die Kontostände wurden per 31.12.2020 dokumentiert, gemäß der Rechnungsabschlüsse der Kreditinstitute.

AKTIVA **Umlaufvermögen**

		Stiftungsjahr 2020	**Stiftungsjahr 2019**
		31.12.2020	31.12.2019
	Kasse, Bank		
0945	Kontostände SPK BLK	19.619,85 €	21.522,20 €
0950	Kontostände Deutsche Bank	10.923,41 €	11.799,17 €
0952	Hauskonten	14.205,14 €	10.415,17 €
0953	SPK BLK Festgeld	0,00 €	0,00 €
0954	Deutsche Bank TopZinsSparen	49.666,61 €	49.666,00 €
Summe		**94.415,01 €**	**93.402,54 €**

Die Hauskonten, geführt von der Immobilienverwaltung Boltze und dem Unternehmen Droese GmbH, Haus- und Grundverwaltung, sind ebenfalls dem Umlaufvermögen zuzuordnen. Bestände per 31.12.2020 sind dokumentiert.

Das Festgeldkonto/Tagesgeldkonto bei der Sparkasse des Burgenlandkreises wurde 2020 aufgelöst, um unnötige Kosten zu vermeiden.
Aufgrund der derzeitigen niedrigen Zinssätze lohnt keine kurzfristige Geldanlage.
Ein Festgeldkonto kann jederzeit wieder bei lohnender Geldanlage neu eröffnet werden.

Der Sparvertrag „TopZinsSparen“, abgeschlossen mit der Deutschen Bank Naumburg, wird als Kreditsicherheit weitergeführt.
Im Bestand ist das Guthaben zuzüglich gezahlter Zinsen enthalten.
Das Guthaben wird als Kredittilgung verwendet.

3. Kontenklasse 1 - Bestandskonten „Passiva“

A Eigenkapital

1. Stiftungskapital

1.1 Grundstockvermögen

Das Grundstockvermögen der kommunalen Stiftung „VNW“, festgestellt durch die Eröffnungsbilanz per 1.01.2011, hat einen Wert von **4.724.208 €.**

Das Grundstockvermögen der Stiftung stellt die Summe des Anlage- und Umlaufvermögens abzüglich der Verbindlichkeiten zur Eröffnungsbilanz per 1.01.2011 dar.

Die Haushaltsführung der Stiftung hat Sorge zu tragen, das Grundstockvermögen der Stiftung zu erhalten.

Das Grundstockvermögen der Stiftung wurde 2020 wie auch im vergangenen Haushaltsjahr 2019 nicht angetastet.

2. Ergebnisrücklagen

2.1 Gebundene Ergebnisrücklagen

Das Stiftungsergebnis der kommunalen Stiftung betrug für das Stiftungsjahr 2019 55.123,27 €.
Abzüglich der freien Rücklage (1/3 der Überschüsse aus der Vermögensverwaltung 2019 von 74.416,45 €) in Höhe von 24.805,48 € konnte eine neue gebundene Rücklage im Stiftungsjahr 2020 von 30.317,79 € gebildet werden.

Durch die getätigten Baumaßnahmen entstand ein Finanzbedarf von 63.059,89 €.
Der Finanzbedarf wurde unter Verwendung der gebundenen Rücklage 2019 und Fördermittel in Höhe von 15.000 € gedeckt.
Durch Aufstockung ergeben sich für das Jahr 2020 gebundene Rücklagen in Höhe von **46.835,96 €**.

2.2 Freie Ergebnisrücklagen

Durch die Vermögensverwaltung wurden im Jahr 2019 Überschüsse in Höhe von 74.416,45 € erzielt.
Aus 1/3 der Überschüsse wurden freie Rücklagen für das Stiftungsjahr 2020 in Höhe von 24.805,48 € gebildet.
Summiert mit der Rücklage aus 2019 erhöhen sich die freien Rücklagen damit auf insgesamt **165.631,92 €.**

Gewinn Vermög.-verw.2019				
74.416,45 €	1/3	**24.805,48 €**	freie Rücklage	
Stiftungsergebnis 2019				
55.123,27 €	24.805,48 €	**30.317,79 €**	gebundene Rücklage	
Investitionen 2020	Fördermittel	Finanzbedarf	Kredit	Entn. Geb. Rücklage
63.059,89	**15.000,00**	**48.059,89 €**		**48.059,89 €**
geb. Rücklage 2019	Entnahme	Rest	Aufstockung	geb. Rücklage 2020
64.578,06	48.059,89	16.518,17 €	30.317,79 €	**46.835,96 €**
freie Rücklage 2019	Entnahme	Bestand	Aufstockung	freie Rücklage 2020
140.826,44	0,00	140.826,44 €	24.805,48 €	**165.631,92 €**

3. Stiftungsergebnis

Das Stiftungsergebnis der kommunalen Stiftung beträgt für das Stiftungsjahr 2020 einen Wert von **73.230,53 €.**

B Rückstellungen

1. Sonstige Rückstellungen

Für das Jahr 2020 wurde von der Steuerberatungsgesellschaft „Gonze & Schüttler“ eine Rückstellung in Höhe von 1.666,00 € gebildet.
Der Betrag beinhaltet die Vermögensaufstellung der Stiftung per 31.12.2020, den Jahresabschluss 2020 und die Wirtschaftsprüfung.

C Verbindlichkeiten

1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

Die Stiftung „VNW“ hatte zur Erfüllung der investiven Bauvorhaben am „Overwegschen Brüderstift“ in der Neumauer Nr. 4 Kredite i. H. von 348.750 € aufgenommen, davon 231.500 € bei der Deutschen Bank und 117.250 € bei der Kreditbank für Wiederaufbau (KfW).
Das Darlehen bei der Deutschen Bank, vom Juli 2005 in Höhe von 231.500 € wurde bis zum 31.12.2020 auf einen Darlehensbetrag von 97.914,55 € reduziert.
Der Kredit bei der KfW-Bank wurde durch einen Bankkredit der Deutschen Bank zu den gleichen Bedingungen abgelöst. Ein Neukredit in Höhe von 79.500 € wurde abgeschlossen. Bis zum 31.12.2020 stand noch ein Betrag von 54.471,47 € offen.
Die Kreditverpflichtungen für das Objekt Neumauer 4 reduzierten sich somit auf einen Betrag von 152.386,02 €
Aus den Erlösen des Mietobjekts werden die laufenden Kreditverpflichtungen erfüllt. Zusätzlich bildet eine Rücklage im Rahmen des Hauskontos die Absicherung eines Reparaturgrundstocks.

Analog erfolgt die Finanzierung und Refinanzierung der Sanierung und Modernisierung des Stiftshauses „Beethovenstr. 6“.
Hier wurde über die Deutsche Bank ein Kredit der KfW i. H. von 480.000 € aufgenommen. 350.000 € über das CO2 - Programm und ein Kredit der Deutschen Bank mit einer Zinsbindung für 10 Jahre und einem Zins in Höhe von 2,5%, Kredithöhe 120.300 €.
Der Kredit bei der KfW-Bank wurde durch einen Bankkredit der Deutschen Bank zu den gleichen Bedingungen abgelöst. Ein Neukredit in Höhe von 226.500 € wurde abgeschlossen.
Bis zum 31.12.2020 stand noch ein Betrag von 185.638,02 € offen.
Der zweite Kredit ist noch mit 79.738,46 € zu tilgen.
Die Kreditverpflichtungen für das Objekt Beethovenstr. 6 reduzierten sich somit auf einen Betrag von 265.376,48 €
Aus den Mieterlösen der Beethovenstraße 6 werden verlässlich die Kreditverpflichtungen gegenüber den Kreditgebern erfüllt.
Eine Tilgungsansparung im Rahmen des mit der Deutschen Bank abgeschlossenen TopZinsSparvertrages sorgt für eine Refinanzierungssicherheit.
Rücklagen für einen Reparaturgrundstock werden im Rahmen des Hauskontos gebildet.

Für die Baumaßnahme „Salztorhort“ wurde im Jahr 2018 ein Kredit bei der Sparkasse des Burgenlandkreises in Höhe von 500.000 € aufgenommen. Die Laufzeit beträgt 15 Jahre mit einer Zinsbindung von 2,5 % und einer Tilgungsrate von 5,5 %.
Der Kredit wurde 2020 durch die Tilgung in Höhe von 29.416,38 € auf einen Betrag von 413.825,04 € reduziert.

Eine Übersicht über die Verbindlichkeiten ist nachfolgender Zusammenstellung zu entnehmen.

Stiftungsjahr 2020

Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

		01.01.2020 Stand	Tilgung 2020	31.12.2020 Stand
1320	NM 4 DB-Darlehen , 677271987	107.950,59	10.036,04	97.914,55
1323	Beeth. 6 DB Anschlussfinanzierung	200.669,86	15.031,84	185.638,02
1324	Beeth. 6, DB 677271988	85.271,43	5.532,97	79.738,46
1325	Salztorhort, SPK BLK	443.241,42	29.416,38	413.825,04
1326	NM 4 DB-Kredit 706 6772719 89	59.509,21	5.037,74	54.471,47
		896.642,51	65.054,97	831.587,54

4 Kontenklassen 2, 3 und 4

4.1 Kontenklasse 2 - Ideeller Bereich - Stiftungszweck

Stiftungszweck - Fördervorhaben 2019 der Stiftung „VNW“

Für das Jahr 2020 wurden viele verschiedenartige Förderanträge gestellt, die alle in die Haushaltsplanung aufgenommen werden konnten.

Im Haushaltsjahr 2020 wurden gefördert:

Stiftungsjahr 2020

			Plan 2020	Jahresabschluss 31.12.2020
2804	**Aufwendungen Stiftungszweck**			
1	FBS	VNW 2/2020	**3.000**	**3.000,00**
2	Jugendhaus Fischgasse	VNW 3/2020	**1.500**	**1.500,00**
3	Theater Naumburg, Schultheatertage	VNW 4/2020	**1.500**	**0,00**
4	Kinderbibliothek Naumburg	VNW 5/2020	**2.500**	**2.500,00**
5	Salztorhort, Außenbereich	VNW 6/2019	**6.000**	**6.000,00**
6	Naumburger Bürgerverein	VNW 6/2020	**1.125**	**1.274,58**
7	Verkehrswacht	VNW 7/2020	**3.400**	**3.400,00**
8	Spielplatz Boblas	VNW 8/2020	**1.900**	**1.610,78**
9	Museumsverein Naumburg	VNW 9/2020	**1.500**	**1.500,00**
10	Förderverein Salztorschule	VNW 10/2020	**1.000**	**1.800,00**
11	Skaterverein	VNW 11/2020	**500**	**0,00**
12	Bolzplatz Punschrau	VNW 11/2019	**500**	**0,00**
			24.425	**22.585,36**

Für zwei Projekte wurden keine Fördermittel benötigt, für ein Projekt VNW 11/2020 werden Mittel ins Jahr 2021 verschoben.

Im Stiftungsjahr 2020 wurden Fördermittel in Höhe von **22.585,36 €** abgerechnet.
Die Summe der bisher bereitgestellten Mittel für den Stiftungszweck beträgt damit inzwischen **452.467,98 €** (Anlage 1).

4.2 Kontenklasse 3 - Ideeller Bereich – Ertragssteuerneutrale Posten

Ertragsneutrale Posten

Klasse 3 **Ideeller Bereich**

Stiftungsjahr 2020

Sonstige Einnahmen	
3215 Sonstige Einnahmen	**1.475,00**
Brennholzverkauf	475,00
Spende	1.000,00

Im Jahr 2020 wurden durch Brennholzverkäufe ertragsneutrale Einnahmen in Höhe von 475,00 € erzielt.
Eine Spende in Höhe von 1.000 € wurde für das Projekt „Kinderpflanzaktion Buchholz“, von Frau York im Andenken ihres Mannes, Oberförster Hartwig York, gespendet. In Zusammenarbeit mit dem Betreuungsforstamt Naumburg, Revierförster Herrn Naumann, soll im stiftungseigenen Forst eine Pflanzaktion starten, die explizit auch Kinder und Jugendliche mit einbezieht.

4.3 Kontenklasse 4 - Vermögensverwaltung

4.3.1 Vermögensverwaltung - Einnahmen

Miet- und Pachteinnahmen

Einnahmen werden aus der Verpachtung der stiftungseigenen Grundstücke erzielt.
Die vorwiegend landwirtschaftlich genutzten Flächen sind an verschiedene Agrargesellschaften, Kleingartensparten und private Nutzer verpachtet.

Erbbaupachten sowie Einnahmen aus den grundstücksgleichen Rechten werden gemäß den abgeschlossenen Erbbaupachtverträgen erstattet.
Erbbaupachtverträge wurden über unbebaute Grundstücke und über bebaute Grundstücke mit den sich darauf befindenden Gebäuden geschlossen.
Bei letztgenannten Erbbaupachtverträgen wurde das Sanierungsgebot der Gebäude Vertragsbestandteil.

Der Waldbesitz der Stiftung wird vom Naumburger Forstamt betreut.

Nachhaltige Mieterträge werden durch die bereits sanierten Stiftshäuser Neumauer 4, Beethovenstraße 6, der sich in Eigentum der Stiftung befindenden Eigentumswohnung Am Lauschehügel 15 und dem Salztorhort, Michaelisstr. 101-103 erzielt.
Von unsanierten Gebäuden sind keine verlässlichen Mieteinnahmen einzukalkulieren.

Die Einnahmen aus **Mieten und Pachten** beliefen sich 2020 auf insgesamt **272.347,67 €**.

VERMÖGENSVERWALTUNG

	Klasse 4	**Miet- und Pachteinnahmen**	
Miet- und Pachteinnahmen			
4110-4115	**Mieteinnahmen**		**184.595,80 €**
	Pachteinnahmen Ackerland	30.088,58 €	
	Pachteinnahmen Weinberg	697,05 €	
	Pachteinnahmen Kleingartenanlagen	14.149,13 €	
	Jagdpachten	12,78 €	
	Pachteinnahmen Garten/Nutzland	1.314,36 €	
	Pachteinnahmen Gebäude	14.336,26 €	
	Erbbaupachten	25.492,21 €	
	Pachteinnahmen Gewerbeflächen	1.230,50 €	
	Pachteinnahmen Stellplätze	431,00 €	
4116	**Pachteinnahmen**		**87.751,87 €**
	Miet- und Pachteinnahmen		**272.347,67 €**

Entwicklung der Einnahmesituation bei Mieten und Pachten seit 2010

2010:	136.648 €
2011:	179.485 €
2012:	192.293 €
2013:	176.463 €
2014:	186.489 €
2015:	191.598 €
2016:	205.855 €
2017:	227.838 €
2018:	264.624 €
2019:	256.729 €
2020:	272.348 €

2020 wurden ca. 15.600 € mehr Miet- und Pachteinnahmen als 2019 erzielt.
Aufgrund der Insolvenz der AWO Kinder-, Jugend- und Familienhilfe GmbH und der daraus resultierenden nicht gezahlten Erbbaupachten entstanden 2019 allein Mindereinnahmen in Höhe von 5.130 €. Weiterhin standen Mieterwechsel in den Objekten Neumauer 4 und Beethovenstraße 6 an, die mit Mietausfällen verbunden waren.
Leerstände sind in dem Objekt Moritzplatz 9 zu verzeichnen. Das Wohnumfeld ist nicht attraktiv. Die Stiftung „VNW“ strebt durch die Sanierung des Objektes Moritzplatz 8 eine Aufwertung des gesamten Bereiches des Moritzplatzes an.

Die Sanierung des **„Overwegschen Brüderstiftes"** in der Neumauer 4 wurde 2006 erfolgreich abgeschlossen.

Die aufwändigen Instandsetzungs- und Modernisierungsarbeiten am Stiftshaus und den Außenanlagen **„Beethovenstraße 6"** wurden 2010 fertiggestellt.

Nach Abschluss der Baumaßnahmen des Mehrgenerationenhauses Beethovenstraße 6 wurden die Bemühungen für die **Stiftshäuser in der Michaelisstraße 101-103** forciert, Nach zweijähriger Bauzeit konnte im August 2017 der **„Salztorhort"** eröffnet werden. Die Begrünung der Außenanlagen erfolgte 2018.
2020 wurde das **Mehrzweckgebäude des Salztorhortes** saniert. Im Gebäude stehen Räumlichkeiten als Stauraum, Abstellflächen, Aufbewahrung und Werkstatt für den Hausmeister der Salztorschule und des Salztorhortes zur Verfügung.

Nach Auflösung der Erbbaupachtverträge der Immobilien Moritzplatz 7- 9 im Oktober 2015 wurden bisher dringend erforderliche Baureparaturen für dieses Areal getätigt.
Für das Gebäude Moritzplatz 7 war ein Abbruch unumgänglich. Der Komplettabbruch erfolgte im Oktober 2016.
Für das denkmalgeschützte Gebäude **Moritzplatz 8** ist eine Sanierung geplant. Das Gebäude soll instand gesetzt und modernisiert werden. Für die Sanierung des Gebäudes Moritzplatz 8 sind aufgrund der Finanzierbarkeit der Baumaßnahmen mehrere Bauabschnitte vorgesehen. Begonnen wurde 2016 mit der Instandsetzung des Daches. Die Dachdeckung wurde erneuert. Umfangreiche Zimmererarbeiten waren notwendig. Die Dacheindeckung und die Klempnerarbeiten wurden Mai 2017 fertiggestellt.
Teilsanierungsarbeiten im Innenbereich DG wurden im Dezember 2017 begonnen und im Oktober 2018 abgeschlossen.
Ein Fördermittelantrag zur Weiterführung der Sanierung wurde für 2021 bewilligt. Für 2021/2022 sind umfangreiche Baumaßnahmen geplant.

Für die ruinöse Stiftungsimmobilie **„Flemminger Weg 85"** besteht umfassender Sanierungsbedarf.
Aufgrund der Vielzahl an Baumaßnahmen, die vor der Stiftung „VNW" stehen, können zum jetzigen Zeitpunkt noch keine Aussagen zur weiteren Verfahrensweise getroffen werden.
Es wird der Verkauf des Anwesens erwogen, jedoch fand das Objekt bisher keinen Interessenten. Ein Abbruch scheint unumgänglich.

Zinserträge

Zinserträge wurden durch den TopZinsSparvertrag bei der Deutschen Bank erzielt.
Das Festgeldkonto verzeichnete aufgrund von Gebühren einen Negativbetrag.

Zins- und Kurserträge	
4150 Zinserträge	**429,43**
TopZinsSparen DB	431,87
Festgeldkonto SPK BLK	-2,44

4.3.2 Vermögensverwaltung – Ausgaben/Werbungskosten

Abschreibungen

4500	**Abschreibungen Anlagevermögen**	**43.971,20**
	Gebäude - Beethovenstraße 6	13.000,00
	Gebäude Buchholzstraße 2	2.200,00
	Gebäude Michaelisstraße 101-102-103	13.344,00
	Gebäude Neumauer 4	10.531,00
	Gebäude Moritzplatz 8	0,00
	Gebäude Moritzplatz 9	738,00
	Lauschehügel 15, Eigentumswohnung	2.078,00
	Gebäude Flemminger Weg 85	200,00
	Gebäude Bismarckturm	1.800,00
	Inventar	80,20

Die Abschreibungen auf das Anlagevermögen der Stiftung betrugen **43.971,20 €.**

Sonstige Ausgaben

		Plan 2020	Jahresabschluss 2020
		Ausgaben	Ausgaben
Sonstige Ausgaben			
4511	Gehalt / Personalnebenkosten	32.500,00	**32.968,96**
4512	Bürobedarf/Bücher/Zeitungen	100,00	**94,81**
4513	Reisekosten	600,00	**0,00**
4514	Präsentation	100,00	**57,35**
4515	Mitgliedsbeiträge	200,00	**153,39**
4516	Weiterbildung / Tagung	400,00	**0,00**
4700	Zinszahlung	20.000,00	**19.435,47**
4712	Nebenkosten d. Geldverkehrs	150,00	**167,48**
4750-4756	Grundstücksaufwendungen	75.000,00	**76.478,63**
4895	Versicherungen	500,00	**197,55**
4894	Steuerberatungskosten	2.300,00	**2.511,37**
4901	Sonstige Kosten	5.000,00	**2.400,00**
		136.850,00	**134.465,01**

Die sonstigen Ausgaben betrugen 134.465,01 €.

Es sind geringfügige Unterschiede bei den verschiedenen Kostengruppen festzustellen. Coronabedingt fielen Aufwendungen für Dienstreisen und Weiterbildungen nicht an.

4.3.3 Vermögensverwaltung – Gewinn- und Verlustrechnung

VERMÖGENSVERWALTUNG

Klasse 4 **EINNAHMEN - AUSGABEN**
Gemeinnütziger Vereine/Stiftungen

			2020	2019
A	**Ideeller Bereich**			
	I. Nicht anzusetzende Ausgaben			
	1. Stiftungszweck		22.585,36	19.668,18
	Gewinn/Verlust Ideeller Bereich		**-22.585,36**	**-19.668,18**
B	**Ertragssteuerneutrale Posten**			
	I. Ideeller Bereich			
	1. Steuerneutrale Einnahmen		1.475,00	375,00
	Gewinn/Verlust ertragssteuerneutrale Posten		**1.475,00**	**375,00**
C	**Vermögensverwaltung**			
	I. Einnahmen			
	1. Ertragssteuerfreie Einnahmen			
	Miet- und Pachterträge	272.347,67		256.729,58
	Zins- und Kurserträge	429,43	**272.777,10**	1.902,23
	II. Ausgaben/Werbungskosten			
	Abschreibungen	43.971,20		-43.891,55
	Sonstige Ausgaben	134.465,01		-140.323,81
		178.436,21	**-178.436,21**	
	Gewinn/Verlust Vermögensverwaltung		**94.340,89**	**74.416,45**
C	**Stiftungsergebnis**		**73.230,53**	**55.123,27**

Nach Zusammenstellung der Ausgaben aus dem Ideellen Bereich - Stiftungszweck - in Höhe von **22.585,36 €,** der Buchung der Einnahmen aus steuerneutralen Posten in Höhe von **1.475,00 €** und der Buchung des Gewinnes aus der Vermögensverwaltung von **94.340,89 €** ergibt sich das Stiftungsergebnis für das Stiftungsjahr 2020 der Stiftung „VNW“ in einer Höhe von **73.230,53 €.**

5. Stiftungsergebnis

Die Arbeit der Stiftung „VNW“ in ihrer Eigenständigkeit der Haushaltsführung unter Mithilfe der Stadt Naumburg nach der Altstifter Willen hat sich wie im Jahre 2001 begonnen auch im Haushaltsjahr 2020 bewährt und weiter positiv entwickelt.

Ab dem 1.01.2010 erfolgt die Verwaltung der kommunalen Stiftung eigenständig durch die Geschäftsführerin der Stiftung, außerhalb der kommunalen Kernverwaltung.
Das Vermögen der Stiftung wird vom kommunalen Vermögen getrennt verwaltet.
Ziel ist die reale Substanzerhaltung des Stiftungsvermögens.

Die Stiftung besitzt eigene Konten und eine eigene Buchführung.
Zahlungsanweisungen erfolgen ausschließlich online.
Die erfolgten Buchungen sind aufgrund von Kontoauszügen, Buchungsbelegen transparent und nachvollziehbar und jederzeit überprüfbar.
Die jährliche Buchführung obliegt der Geschäftsführerin.

Gremien zur Kontrolle und Beratung der Beschlussorgane der kommunalen Stiftung werden durch die Einbindung einer Steuerberatungs- und Wirtschaftsprüfungsgesellschaft und der Stiftungsaufsicht des Landesverwaltungsamtes in Halle gewährleistet.

Laut Satzung der Stiftung „VNW“ muss die Prüfung durch das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Naumburg oder durch einen unabhängigen Wirtschaftsprüfer erfolgen.
Bis zum Jahr 2012 erfolgte die Prüfung der Jahresrechnung der Stiftung „VNW“ durch das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Naumburg.
Nach Umstellung der Buchhaltung von der Kameralistik auf die Doppik wurde ab 2013 ein Steuerberater mit der Prüfung betraut.

Die für Vereine und Stiftungen zertifizierte, unabhängige Steuerberatungsgesellschaft Gonze & Schüttler AG, Wirtschaftsberatung Leipzig wurde beauftragt.
Die Steuerberatungsgesellschaft testierte die Jahresabschlüsse der Stiftung „VNW“, da die Stiftung keinen Gewerbebetrieb unterhält und die Bilanzsumme den Betrag von 65 Mio. € nicht überschreitet. Eine Wirtschaftsprüfung wäre daher nicht erforderlich, aber gemäß der Satzung § 9, Pkt. 4 gefordert.
Seit dem Stiftungsjahr 2017 wird der Jahresabschluss durch einen unabhängigen Wirtschaftsprüfer geprüft und testiert.

Die örtlich sachliche und personelle Ausstattung der kommunalen Stiftung ist eine wichtige Voraussetzung für die Erfüllung des Stiftungszwecks.
Die Anbindung der Stiftung an die Stadtverwaltung der Stadt Naumburg entspricht der kommunalen Nähe. Die kommunale Stiftung kann aufgabenbezogen den Sachverstand kommunaler Fachdienststellen nutzen.

Seit dem Januar 2021 unterhält die Stiftung ein Büro in einem stiftungseigenen Gebäude, da das Büro im Rathaus der Stadt Naumburg aus brandschutztechnischen Gründen nicht mehr genutzt werden konnte und adäquate Räumlichkeiten nicht zur Verfügung standen.
Postalisch und technisch ist die Stiftung weiterhin der Stadtverwaltung angeschlossen.

Ab dem 1.01.2011 erfolgt die Buchführung nach den Vorgaben der doppelten Buchführung. (Doppik). 2011 erfolgte die Umstellung von der „Kameralistik“ auf die „Doppik“.

Die Einführung der Doppik in der öffentlichen Verwaltung soll die besonderen Bedingungen der Kommunalpolitik berücksichtigen. So wird gefordert, nicht zu Lasten nachfolgender Generationen zu wirtschaften. Die Vorschriften zur Rechnungslegung werden dieser Anforderung entsprechend angepasst. Speziell der Haushalt einer Stiftung sollte dem Anspruch an die Sicherstellung der Generationengerechtigkeit der Haushaltswirtschaft entsprechen.

Durch die Umstellung auf die doppelte Buchführung sind Kostentransparenz, Kostenvorteile und ein insgesamt effizienteres Arbeiten gegeben.

Die Doppik erhöht die Transparenz für den Bürger. Eine effizientere und effektivere öffentliche Leistungserstellung ist möglich. Durch die Aufstellung einer Bilanz ist die Darstellung des Stiftungsergebnisses transparent, nachvollziehbar und aussagekräftig.
Transparenzverbesserungen in der Doppik rühren insbesondere von der Aufstellung einer Bilanz für die Verwaltung her. Die Bilanz stellt erstmals das gesamte Vermögen (Anlage- und Umlaufvermögen) den gesamten Schulden (Verbindlichkeiten und Rückstellungen) gegenüber.
Auf Basis dieser Informationen ist es im Vergleich zur Kameralistik für Mandatsträger, Verwaltungsmitarbeiter, Bürger, etc. leichter, die finanzielle Situation der Stiftung zu beurteilen.

Das Stiftungsergebnis der kommunalen Stiftung „VNW“, das sich aus der Verlust- und Gewinnrechnung der Vermögensverwaltung, den Ausgaben für den Stiftungszweck und den Einnahmen aus steuerneutralen Posten zusammensetzt, ergibt für das Stiftungsjahr 2020 den Betrag von 73.230,53 €.

Aus diesem Betrag können wiederum Rücklagen für anstehende Sanierungsvorhaben am Immobilienbestand der Stiftung „VNW“ gebildet werden.

Eine effektive und nachhaltige Nutzung des Stiftungsvermögens hat nach wie vor eine hohe Bedeutung. um einerseits die Aufgaben der Immobiliensanierung und -Verwaltung zu bewältigen, andererseits aber auch Zuwendungen nach dem Stiftungszweck tätigen zu können.

Stiftungen denken in Generationen. Eine nachhaltige Investition erhält den Stiftungsgrundstock und sichert einen soliden Kapitalertrag für die Zukunft. Damit auch die nachfolgenden Generationen von der Devise der Stiftung „Gutes zu tun und (natürlich) darüber zu reden“, profitieren können.

Naumburg, den 27.05.2021

Bernward Küper
Direktor der Stiftung

Jörg Schütze
Mitdirektor der Stiftung

Ausgaben nach dem Stiftungszweck - Gesamtübersicht

Förderobjekte	1996-2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	Summen gesamt
JFZ Flemmingen, Schellsitz, Großjena	11.801,65									11.801,65 €
Spielgeräte Spielplatz OT Großjena	5.112,92									5.112,92 €
Jugendraum OT Neidschütz	2.545,91									2.545,91 €
Gemeindezentrum OT Großwilsdorf	7.669,38									7.669,38 €
Skateboardanlage Naumburg	3.834,69									3.834,69 €
Bungalow Sportplatz OT Eulau	6.383,80									6.383,80 €
Bolzplatz Eulau	2.169,44									2.169,44 €
Jugendtheater"Fisch-Theater",Naumburg	766,94									766,94 €
Stadion "Krumme Hufe", Naumburg	33.108,98									33.108,98 €
Sportgeräte "K.-Kruse-Schule"Naumburg	255,65									255,65 €
Sportplatz "Moritzwiesen", Naumburg	9.926,78									9.926,78 €
Jugendzentrum "OTTO", Naumburg	27.808,64									27.808,64 €
Zuschuss Nietzsche-Tagung Naumburg	127,82									127,82 €
Zuschuss Jugendtreffen Ex-Naumburger	557,92									557,92 €
TSG-Sportstätte"Damaschkeplatz" NMB	19.312,92									19.312,92 €
Zuschuss Wohnprojekt obdachloser Jgdl.	800,00 €									800,00 €
SV Naumburg 05, Kinder-+Jugendarbeit	7.399,00 €									7.399,00 €
Projektförderung Kinderschutzbund BLK	803,96 €		1.500,00 €							2.303,96 €
Freizeitparkanlage "Birkenwäldchen"NMB	10.913,10 €									10.913,10 €
TV "Friesen" Naumburg	4.043,55 €		500,00 €	1.000,00 €				4.706,40 €		10.249,95 €
Familienbildungsstätte Naumburg	27.000,00 €	3.000,00 €	3.000,00 €	3.000,00 €	3.000,00 €	3.000,00 €	3.000,00 €	3.000,00 €	3.000,00 €	51.000,00 €
Stadion Naumburg	21.372,84 €									21.372,84 €
NBC 1920, Kinder- und Jugendarbeit					4.000,00 €					4.000,00 €
Kinderspielplatz Schreberstr.;Bolzplatz	4.034,04 €									4.034,04 €
Evang. Grundschule Naumburg	6.162,55 €									6.162,55 €
Freizeitanlage Kleinjena	5.816,89 €	1.575,96 €								7.392,85 €
Schulhort - Projekt Almrich	2.326,02 €									2.326,02 €
Kinder- und Familienfest	550,00 €			300,00 €						850,00 €
Naumburger Gesundheitstag	275,00 €									275,00 €
Hilfenetzwerk Grüne Rose	3.010,93 €									3.010,93 €
Kinderspielplatz Wenzelsmauer	10.845,85 €									10.845,85 €
Stadtjugendring Fischgasse	430,06 €	200,00 €	1.000,00 €	1.500,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €	1.500,00 €	12.630,06 €
Montessorischule Naumburg	5.000,00 €	1.000,00 €								6.000,00 €
Salztorschule Naumburg	3.113,50 €					2.000,00 €	171,20 €		1.800,00 €	7.084,70 €
Bolzplatz Roßbach, Bad Kösen	3.025,43 €									3.025,43 €

ANLAGE 1

Eurocamp	5.300,00 €									5.300,00 €
Kindergarten Kinderwelt	2.500,00 €									2.500,00 €
Kinder- und Jugendtreff "Freizi"	9.000,00 €	4.000,00 €	3.000,00 €	1.000,00 €						17.000,00 €
Förderverein Domgymnasium	590,00 €									590,00 €
Spiel- und Sportplatz Almrich	7.224,69 €									7.224,69 €
Spiel- und Sportplatz Meyhen	992,25 €									992,25 €
Musikprojekt "Domschule St. Martin"	4.000,00 €									4.000,00 €
Schulgartenprojekt	1.500,00 €									1.500,00 €
Schultheatertage		3.500,00 €				1.500,00 €	1.500,00 €	1.500,00 €		8.000,00 €
Kita "St. Nikolaus"		1.000,00 €								1.000,00 €
Kinderprojekt Kirschfest		1.200,00 €								1.200,00 €
Kunst für Kinder		384,00 €		350,00 €						734,00 €
Spiel- und Sportplatz Auenblick			11.691,75 €							11.691,75 €
KinderDomBauhütte			3.000,00 €	1.500,00 €						4.500,00 €
Spiel- und Sportplatz Großwilsdorf			2.308,60 €							2.308,60 €
BeLK e.V.			807,92 €			500,00 €				1.307,92 €
Spielplatz Kita "Max Klinger" Kleinjena				12.340,06 €						12.340,06 €
Bolzplätze Auenblick und Schreberstraße				1.968,00 €						1.968,00 €
Salztorhort					8.950,00 €	8.950,00 €	14.957,25 €		6.000,00 €	38.857,25 €
Bolzplatz Schellsitz					1.129,14 €	3.967,46 €				5.096,60 €
Ruderverein Rot-Weiß v. 1908 e.V.					2.000,00 €					2.000,00 €
Bürgerverein					250,00 €	300,00 €			1.274,58 €	1.824,58 €
SG Blau-Weiß Bad Kösen e.V.						3.500,00 €	-3.500,00 €	3.500,00 €		3.500,00 €
Stadtmuseum Naumburg								2.000,00 €	1.500,00 €	3.500,00 €
Kinderbibliothek Naumburg								1.800,00 €	2.500,00 €	4.300,00 €
Bolzplatz Punschrau								1.161,78 €		1.161,78 €
Verkehrswacht									3.400,00 €	3.400,00 €
Spielplatz Boblas									1.610,78 €	1.610,78 €
Jahressummen	**279.413,10 €**	**15.859,96 €**	**26.808,27 €**	**22.958,06 €**	**21.329,14 €**	**25.717,46 €**	**18.128,45 €**	**19.668,18 €**	**22.585,36 €**	**452.467,98 €**
Bereich Kinder- und Jugendsport	110.152,20 €		500,00 €	1.000,00 €	7.129,14 €	3.967,46 €		9.368,18 €		132.116,98 €
Bereich Kinder- und Jugendbetreuung	166.122,15 €	15.859,96 €	26.308,27 €	21.958,06 €	14.200,00 €	21.750,00 €	18.128,45 €	10.300,00 €	22.585,36 €	317.212,25 €
sonst.	3.138,75 €									3.138,75 €

ANLAGE 1

BILANZ zum 31.12.2020

Kontenklasse 0 **Bestandskonten Aktiva**

AKTIVA		Stiftungsjahr 2020	Stiftungsjahr 2019
		31.12.2020	31.12.2019
	Anlagevermögen		
	I. Sachanlagen		
0050	Grundstücke unbebaut,	2.878.784,92 €	2.878.784,92 €
0055	Grundstücke m.Gebäuden bebaut	454.470,50 €	454.470,50 €
0070	Grundstücksgleiche Rechte	486.980,99 €	486.980,99 €
		3.820.236,41 €	**3.820.236,41 €**
0100-0109	Gebäude	**1.925.514,75 €**	**1.969.405,75 €**
0320	Inventar	**2.994,00 €**	
Summe		**5.748.745,16 €**	**5.789.642,16 €**

AKTIVA **Umlaufvermögen**

		Stiftungsjahr 2020	Stiftungsjahr 2019
		31.12.2020	31.12.2019
	Kasse, Bank		
0945	Kontostände SPK BLK	19.619,85 €	21.522,20 €
0950	Kontostände Deutsche Bank	10.923,41 €	11.799,17 €
0952	Hauskonten	14.205,14 €	10.415,17 €
0953	SPK BLK Festgeld	0,00 €	0,00 €
0954	Deutsche Bank TopZinsSparen	49.666,61 €	49.666,00 €
Summe		**94.415,01 €**	**93.402,54 €**
	Bilanzsumme	**5.843.160,17 €**	**5.883.044,70 €**

Kontenklasse 1 **Bestandskonten Passiva**

PASSIVA	Abschluss Stiftungsjahr 2020	Abschluss Stiftungsjahr 2019
	31.12.2020	31.12.2019
A. Vermögen / Eigenkapital		
I. Stiftungskapital		
1. Grundstockvermögen	**4.724.208,22 €**	**4.724.208,22 €**
II. Ergebnisrücklagen		
1. Gebundene Ergebnisrücklagen	**46.835,96 €**	**64.578,06 €**
2. Freie Ergebnisrücklagen	**165.631,92 €**	**140.826,44 €**
III. Stiftungsergebnis	**73.230,53 €**	**55.123,27 €**
B. Rückstellungen		
1. Sonstige Rückstellungen	**1.666,00 €**	**1.666,00 €**
Verbindlichkeiten		
1320 Anleihen Kreditinstitute	**831.587,54 €**	**896.642,51 €**
Verbindlichkeiten	0,00 €	0,20 €
	5.843.160,17 €	**5.883.044,70 €**

ANLAGE 2

Kommunale Stiftung
„Vereinigte Naumburger Waisenversorgungsanstalt“

☑ Entscheidung

☐ Vorberatung

☐ Unterrichtung

Einreicher:

Geschäftsführung der Stiftung

Eingang am: 6.05.2021

☒ Vorstand der Stiftung „Vereinigte Naumburger Waisenversorgungsanstalt“

Sitzung am : 27.05.2021

Vorlage Nr.: **VNW 1 / 2021**

☐ öffentlich ☒ nicht öffentlich

Tagesordnungspunkt: **TOP 2**

Betreff: **Jahresabschluss 2020**

Beschlussvorschlag: Der Vorstand der Stiftung „Vereinigte Naumburger Waisenversorgungsanstalt“ stellt die Vollständigkeit und Richtigkeit der Jahresrechnung 2020 fest.
Die Jahresrechnung der kommunalen Stiftung „VNW“ wurde durch die für Stiftungen zertifizierte unabhängige Steuerberatungsgesellschaft Gonze & Schüttler AG, Wirtschaftsprüfer Leipzig geprüft.

Vorberaten am - im -

Finanzielle Auswirkung:

☑ nein ☐ ja, in Höhe v. :

Deckungsvorschlag: ☐ Haushaltsplan
☐ über-/außerplanmäßig

Haushaltsstelle:

Abstimmungsergebnis:

Ja – Stimmen : 2

Nein – Stimmen : /

Stimmenthaltungen : /

Naumburg, den 27.05.2021

Bernward Küper
Direktor der Stiftung
„Vereinigte Naumburger
Waisenversorgungsanstalt“

Jörg Schütze
Mitdirektor der Stiftung
„Vereinigte Naumburger
Waisenversorgungsanstalt“